

Presseinformation

27. Juni 2011

LH Pröll überreichte Wappen an Gemeinde Reinsberg

„Wurzeln und Tradition“

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreichte gestern, Sonntag, 26. Juni, das offizielle Gemeindewappen an die Gemeinde Reinsberg. Gleichzeitig fand im Zuge des Festaktes auch die Eröffnung des neu gestalteten Kirchenplatzes statt.

Am heutigen Tag werde eine neue Seite im Geschichtsbuch von Reinsberg aufgeschlagen, sagte Landeshauptmann Pröll im Zuge seiner Festrede. „In unserer Hand liegt es, ob wir diese neue Seite mit guten Zeilen beschreiben“, so der Landeshauptmann. So sei etwa die Eröffnung des neuen Kirchenplatzes besonders zukunftssträchtig, weil dies ein Ort sei, „an dem wir uns von Mensch zu Mensch begegnen und miteinander kommunizieren können.“

„Aus der Vergangenheit können wir Kraft schöpfen für die nächsten Jahre und Jahrzehnte und auf diese Weise schon im Heute eine gute Grundlage für das Morgen legen“, betonte Pröll weiters. Das Gemeindewappen sei nicht nur „ein Hinweis auf die Wurzeln und die Tradition dieser Gemeinde“, sondern auch „ein Signal des Miteinander“. Das gelte auch für die Partnerschaft zwischen dem Land und den Gemeinden, so der Landeshauptmann: „Wenn es den Gemeinden gut geht, geht es dem Land gut. Und wenn es dem Land gut geht, geht es wiederum den Menschen in den Gemeinden gut.“

Das verliehene Gemeindewappen zeigt drei goldene Hämmer, die aus dem Wappen der Adelheid von Reinsberg (13. Jahrhundert) stammen. Eine Zinnenmauer verweist auf die Burg Reinsberg. Die grüne Grundfarbe bezieht sich auf die walddreiche Landschaft, in der Reinsberg liegt.

Die Wappenverleihung wurde durch den Chor der Kulturvolksschule Reinsberg, den Chor „inwendig woarm“, die Musikkapelle und die Volkstanzgruppe Reinsberg musikalisch umrahmt, Bürgermeister Franz Mayer nahm die Begrüßung und Einleitung vor.